

Digitale Mitgliederversammlung 22.01.2022
TOP 5.1 Jahresabschluss 2020
Dr. Christoph Niessen, Vorstandsvorsitzender

Anrede,

wir kommen zu TOP 5.1, dem Jahresabschluss 2020. Der geprüfte Jahresabschluss 2020 wurde Ihnen digital vollständig zur Verfügung gestellt.

Entscheidenden Einfluss auf diesen Jahresabschluss hatten die verschiedenen Corona-Finanzhilfen des Landes NRW, die über den Landessportbund NRW abgewickelt wurden. Sie haben gegenüber dem Jahresabschluss 2019 zu einer deutlichen Ausweitung von Erträgen und Aufwänden geführt. Auf der Aufwandsseite bildet sich das im Zuschussaufwand für die Vereine ab, der mit rund 24 Millionen Euro fast doppelt so hoch ausfiel wie im Jahr 2019.

Zum Ergebnis 2020, zunächst aus Sicht des Wirtschaftsplans.

- Wir hatten mit einer Unterdeckung von gut 2 Millionen Euro und einer dementsprechenden Rücklagenauflösung geplant.
- Tatsächlich betrug die Unterdeckung nur knapp 1,7 Millionen Euro. Wir liegen also im Ergebnis knapp 300 TSD Euro besser als geplant. Soviel zur reinen Wirtschaftsplansicht.

In der Gewinn- und Verlustrechnung als Teil des formalen Jahresabschlusses stellt sich die Situation wie folgt dar:

- Erträgen von 99,8 Millionen Euro standen betriebliche Aufwände von ebenfalls 99,8 Millionen Euro gegenüber.
- Nach Abschreibungen, Finanzergebnis und Ertragssteuern verblieb ein Jahresfehlbetrag von knapp 1,8 Millionen Euro.
- Nach Rücklagenentnahme und Zuführung neuer Rücklagen verblieb ein Bilanzverlust von 83 TSD Euro.
- Der Jahresfehlbetrag bewegte sich damit auf dem Niveau des Vorjahres, das Bilanzergebnis fiel um 660 TSD Euro schlechter aus.

Fazit: Ich hatte es in der Mitgliederversammlung im März 2021, als der Jahresabschluss 2020 noch nicht fertiggestellt war, bereits angekündigt: Wir konnten das Jahr 2020 ohne überplanmäßigen Substanzverlust abschließen. Und das trotz Erlöseinbrüchen, die z. B. allein in unserem Sport- und Tagungszentrum und den beiden Sport- und Erlebnisdörfern in Hachen und Hinsbeck 2,4 Millionen Euro betrug. Wir haben mächtig dagegen gehalten mit Einsparungen bei den Betriebs- und Geschäftskosten und insbesondere bei den Personalkosten. Kurzarbeitergeld und weitere Bundeshilfen auf der Erlösseite haben ein Übriges getan und so sind wir mit diesem Ergebnis sehr zufrieden.

Für 2021 kann ich schon jetzt gute Nachrichten verkünden. Wir hatten Ihnen für 2021 einen ausgeglichenen Wirtschaftsplan vorgelegt, der erstmals seit 2014 wieder ohne Rücklagenauflösungen auskam. Trotz Fortdauerns der Pandemie konnten wir diesen Plan umsetzen und werden ihn mit einem positiven Jahresergebnis abschließen.

Soweit meine Erläuterungen zum Jahresabschluss 2020 und ein ganz kurzer Ausblick auf den Jahresabschluss 2021.

Zum Abschluss 2020 liegt Ihnen als Vorlage zu TOP 5.2 der Bericht der Revisoren vor, denen ich einmal mehr für die gute und konstruktive Zusammenarbeit danke.